

Anleitung

PAPAGALLO

Mütze, Schal und Handy-Fäustlinge

Schwierigkeitsgrad:



Nadelstärke:

Schal:

Mütze und
Fäustlinge:



3,5 - 4,5



3,0 - 4,0

Qualität:

Papagallo (Gründl)
100 % Polyacryl
100 g / 360 m



4 x

Größe:

Schal:

Breite: ca. 22 cm,
Länge: ca. 200 cm

Mütze:

Kopfumfang ca. 54 cm - 57 cm

Fäustlinge: Größe S (M)

Verbrauch:

Für das Set aus Mütze, Schal und Fäustlingen
zusammen: 400 g Fb. 01 (meeresblau)

(Schal: ca. 250 g, Mütze ca. 60 g, Fäustlinge ca.
50 g)

Nadelstärke:

Schal: Rundstricknadel 3,5 - 4,5

Mütze und Fäustlinge: Nadelspiel 3,0 - 4,0
oder eine andere Nadelstärke, um folgende
Maschenproben zu erhalten:

Maschenprobe:

Schal: (Reliefmuster) 30 M x 32 R = 10 cm x 10 cm

Mütze: (Rippenmuster 1 und 2) 25 M x 29 Rd. =
10 cm x 10 cm

Fäustlinge:

Glatt rechts: 22 M x 29 Rd. = 10 cm x 10 cm

Bundmuster: 32 M x 29 Rd. = 10 cm x 10 cm

Muster:

Reliefmuster: (Schal, Maschenzahl teilbar durch
3 + 2 RM)

Hin- und Rückr.: zwischen den RM 2 M re und 1 M
li im Wechsel str.

Kettrandmaschen:

Am Reihenanfang re verschr. str., am Reihenen-
de wie zum li str. abh., dabei den Faden vor die
RM legen.

Rippenmuster 1 in Rd.: (Mütze, Maschenzahl
teilbar durch 6)

1 M re und 2 M li im Wechsel str.

Rippenmuster 2 in Rd.: (Mütze, Maschenzahl
teilbar durch 6)

1 M li und 2 M re im Wechsel str.

glatt rechts in Rd.: (Fäustlinge)
nur re M str.

Bundmuster in Rd.: (Fäustlinge, Maschenzahl
teilbar durch 2)

1 M re und 1 M li im Wechsel str.

Anleitung:

Schal:

66 M und 2 RM anschlagen und ca. 200 cm (= 640 R) im Reliefmuster str.. Dann die M gerade abk., dabei die M mustergemäß str..

Mütze:

Tipp: Die Mütze sollte fest gestrickt werden, damit sie schön anliegt und deine Ohren kuschelig warm hält.
102 M auf 4 Nadel des Nadelspiels anschlagen (Nadel 1 und 3: 24 M, Nadel 2 und 4: 27 M), zur Rd. schließen und 9 cm (= 26 Rd.) im Rippenmuster 1 str.. Dann 1 Rd. re M str. (= Umschlagkante). Im Rippenmuster 2 weiterarbeiten. In Höhe von 16 cm (= 46 Rd.) ab Beginn Rippenmuster 2 mit den Abn., ähnlich wie bei der Bandspitze einer Socke beginnen. Dazu jeweils die letzten 8 M (= Bandmaschen: 2 M re, 1 M li, 2 M re, 1 M li, 2 M re) der 2. und 4. Nadel markieren und jeweils die beiden M vor den 8 Bandmaschen links verschr. zus. str., die beiden M nach den 8 Bandmaschen li zus. str. (= 98 M). Diese Abn. noch 1 x i. j. folgenden 3. Rd. und 1 x in der folgenden 2. Rd. ausführen (= 90 M), dann 3 x i. j. Rd.. (= 78 M). Die links zusammen gestrickten M dabei in den Folgezeilen immer li str., alle übrigen M str., wie sie erscheinen. In der letzten Rd. die Abn. vor und nach den Bandmaschen wie zuvor ausführen, zusätzlich die ersten 3 Bandmaschen jeweils re überzogen zus. str. (= 1 M wie zum re str. abh., die folgenden beiden M re zus. str., dann die abgehobene M darüber ziehen) und die letzten 3 Bandmaschen jeweils re zus. str. (= 66 M). Die Mütze auf links wenden. Dazu am besten die 66 M auf 2 größere Sicherheitsnadeln oder 2 Rundstricknadeln so verteilen, dass jeweils 2 Bandmaschen am Anfang und Ende jeder Nadel liegen. Die M wieder zurück auf 2 Nadeln des Nadelspiels legen und jeweils 2 gegenüberliegende M re zus. str. und gleichzeitig abk.. Alternativ die Mützenöffnung zusammennähen. Am Anfang und Ende der Naht bzw. der zusammengestrickten M die Ecken leicht nach innen abnähen, so dass seitlich eine leichte Rundung entsteht.

Die Fäden vernähen, die Mütze wieder auf rechts drehen und den Bund an der Umschlagkante nach oben stülpen.

Fäustlinge: (abweichende Angaben für Gr. M stehen in Klammern)

Tipp: die Fäustlinge, vor allem auch das Bundmuster, sollten fest gestrickt werden, damit das Bündchen schön anliegt und die Fäustlinge deine Hände schön kuschelig warmhalten.

Rechter Fäustling:

46 (50) M (1. und 3. Nadel je 11 (12) M, 2. und 4. Nadel je 12 (13) M) auf dem Nadelspiel anschlagen und zur Rd. schließen. Den Rundenbeginn markieren und 13 (14) cm (= 38 (41) Rd.) im Bundmuster str.. Dann glatt rechts in Rd. weiterarbeiten. In Höhe von 5 (6) cm (= 15 (18) Rd.) ab Beginn glatt rechts für das Daumenloch die ersten 9 (10) M der 1. Nadel stilllegen und über diesen stillgelegten 9 (10) M wieder 5 (6) M anschlagen (= 42 (46) M). Die M wie folgt auf die 4 Nadeln verteilen: Die letzten beiden M der 4. Nadel und die ersten beiden M der 2. Nadel mit auf die 1. Nadel heben, so dass sich je 11 (12) M auf der 1. und 3. Nadel und je 10 (11) M auf der 2. und 4. Nadel befinden. Dann 6 (7) cm (= 18 (21) Rd.) glatt rechts str.. Für die Zeigefingeröffnung die 5. - 10. (11.) M der 1. Nadel abk. und in der Folgerunde 6 (7) M darüber wieder anschlagen. Noch 3 Rd. glatt rechts str., dann die Abn. für die Handschuhspitze wie folgt str.: die 2. + 3. M der 1. und 3. Nadel und die dritt- und vorletzte M der 2. und 4. Nadel li zus. str. (= 38 (42) M), über die restlichen M glatt rechts weiterarbeiten. Die li zus. gestrickten M in den Folge-Rd. ebenfalls immer li str.. Diese Abn. so lange i. j. 2. Rd. wdh., bis insgesamt nur noch 14 M (bei beiden Größen) übrig sind. Die verbliebenen 14 M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen. Für den Daumen aus den 5 (6) neu angeschlagenen M des Daumenlochs 5 (6) M heraus str. und zusammen mit den 9 (10) stillgelegten M (= 14 (16) M insgesamt für den Daumen) zunächst 2 (2,5) cm (= 6 (7) Rd.) glatt rechts str.. Dann für den Daumenschlitz die 4. - 9. (4. - 10.) M (= 6 (7) M) der 9 (10) für den Daumen stillgelegten M abk. und in der folgenden Rd. wieder 6 (7) M darüber anschlagen.

In einer gesamten Daumenhöhe von 5 (6) cm (= 15 (18) Rd.) in der folgenden Rd. je 2 M re zus. str., dann die restlichen 7 (8) M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen. Beim Vernähen der Fäden evtl. entstandene kleine Löcher am Daumenloch und der Daumenöffnung von Innen zunähen.

Linker Fäustling:

Gegengleich zum rechten Fäustling str., d. h. für den Daumen die letzten 9 (10) M der 2. Nadel stilllegen. Für den Daumenschlitz die 1. - 6. (1. - 7. M) der 9 (10) für die Daumenöffnung stillgelegten M abk.. Eine Zeigefingeröffnung wird beim linken Fäustling nicht eingearbeitet.

Abkürzungen:

Fb. = Farbe(n)

R = Reihe(n)

Hinr. = Hinreihe(n)

Rückr. = Rückreihe(n)

Rd. = Runde(n)

M = Masche(n)

RM = Randmasche(n)

li = links

re = rechts

str. = stricken

abk. = abketten

abh. = abheben

zus. = zusammen

i. j. = in jeder

wdh. = wiederholen

Abn. = Abnahme(n)

verschr. = verschränkt